



## Interviewerinnen und Interviewer für Zensus 2022 gesucht

### Beitrag

**Für die größte statistische Erhebung Deutschlands, den Zensus 2022, sucht der Landkreis Rosenheim noch weitere Interviewerinnen und Interviewer, sogenannte Erhebungsbeauftragte. Insgesamt rund 430 Bürgerinnen und Bürger werden benötigt, um die Befragungen in den ausgewählten Haushalten und Wohnheimen durchzuführen.** Etwa 65.000 Personen im Landkreis Rosenheim müssen von Mai bis August befragt werden. Dazu gibt es entsprechende Fragebögen, die die Erhebungsbeauftragten gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern ausfüllen.

Die Interviewerinnen und Interviewer bekommen für Ihre Arbeit je nach Umfang der übernommenen Tätigkeit eine steuerfreie Aufwandsentschädigung von durchschnittlich etwa 800 Euro. Auch die Fahrtkosten werden erstattet und das Arbeitsmaterial wie Tasche, Kugelschreiber, etc. kostenfrei zur Verfügung gestellt. Wer als Erhebungsbeauftragter mithelfen möchte, dieses Projekt zu stemmen, sollte volljährig, zuverlässig und zeitlich flexibel sein. Hinzu kommt die verbindliche Verschwiegenheit. Denn Informationen, die im Rahmen der Tätigkeit erhoben werden, sind ausschließlich für den Zensus bestimmt. Dieser Job ist abgesehen von einigen wenigen Regelungen zeitlich flexibel einteilbar, wohnortnah und eignet sich unter anderem auch für Studenten oder Senioren.

Weitere Informationen zum Zensus und zur Tätigkeit der Erhebungsbeauftragten erhalten Sie bei der Erhebungsstelle des Landkreises Rosenheim unter 08031 392 1244 sowie im Internet unter <https://www.landkreis-rosenheim.de/zensus-2022>. Auf der Homepage finden Sie unter anderem auch das Bewerbungsformular.

Der Zensus 2022 ist eine Bevölkerungszählung, die alle zehn Jahre stattfindet. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der für 2021 geplante Zensus in das Jahr 2022 verschoben. Allein in Bayern werden rund 20.000 Erhebungsbeauftragte benötigt, um mehr als zwei Millionen Menschen zu befragen. Dazu wurden in den Landkreisen und kreisfreien Städten 94 Erhebungsstellen eingerichtet. Im Landkreis Rosenheim gibt es zwei Erhebungsstellen. Sie agieren als Partner des Bayerischen Landesamtes für Statistik und organisieren und koordinieren die Befragungen vor Ort.

Mit dem Zensus 2022 wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und

Wohnungszahlen. Um verlässliche Zahlen für die Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme notwendig. In Deutschland ist der Zensus eine registergestützte Bevölkerungszählung, die durch eine Stichprobe ergänzt und mit einer Gebäude- und Wohnungszählung kombiniert wird.

Bericht: LRA Rosenheim

Foto: Rainer Nitzsche – Luftbild mit Blick auf Bad Endorf



Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus 

## Kategorie

1. Wirtschaft

## Schlagworte

1. Bayern
2. Berlin
3. München-Oberbayern
4. Rosenheim
5. Weitere Umgebung
6. Zensus 2022